

## Pressemitteilung

**E WIE EINFACH GmbH**  
Kommunikation  
Salierring 47-53  
50677 Köln

Rückfragen bitte an:

Bettina Donges  
T 0221-17737-308  
F 0221-17737-210  
presse@e-wie-einfach.de

6. März 2015

### **Alte Technik – nein danke: Mehrheit der Deutschen besitzt Smartphone**

**TNS Emnid Studie im Auftrag von E WIE EINFACH zeigt:**

- **Baden-Württemberg ist Smartphone-Vorreiter**
- **Schüler haben besonders oft ein Smartphone im Einsatz**
- **Jeder Vierte über 60-Jährige besitzt ein solches Gerät**

(Köln) Es ist aus dem Alltag der meisten Deutschen kaum noch wegzudenken: das Smartphone. Ganze 63 Prozent der Bundesbürger setzen bei ihrem Mobiltelefon auf die beliebten Alleskönner. Damit ist das Smartphone das in Deutschland am weitesten verbreitete moderne Elektrogerät, erst danach folgen mit Abstand das Navigationssystem (53 Prozent) und der LCD-Fernseher (45 Prozent). Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Studie der TNS Emnid im Auftrag des Kölner Strom- und Gasanbieters E WIE EINFACH.

Dabei gibt es innerhalb der Bundesrepublik jedoch große Unterschiede im Gerätebesitz: So sind Smartphones im Osten (55 Prozent) deutlich weniger verbreitet als im Westen (64 Prozent). Spitzenreiter ist hier Baden-Württemberg mit einer Smartphone-Dichte von 71 Prozent, das Schlusslicht bildet Thüringen. Hier hat nur weniger als jeder Zweite (46 Prozent) ein Mobiltelefon mit Internetzugang in Betrieb. Besonders oft sind Schüler mit einem Smartphone ausgestattet: 96 Prozent besitzen laut Studie ein solches Gerät. Auch bei den bis zu 39-jährigen haben mehr als 90 Prozent die Technik im Einsatz. Selbst jeder Vierte über 60-Jährige ist noch am Smartphone aktiv.

„Gerade, wer sein Smartphone im Dauereinsatz hat, muss dieses auch oft Laden“, kommentiert Oliver Bolay, Geschäftsführer bei E WIE EINFACH

die hohe Smartphone-Verbreitung in Deutschland. „Und das macht sich bei falscher Handhabung auch auf der Stromrechnung bemerkbar: Wer den Stecker des Ladegeräts nach dem Laden nicht aus der Steckdose zieht, verschwendet bares Geld. Denn eine geringe Menge Strom fließt so weiter ungenutzt in das Ladegerät.“

Dieser Rat richtet sich insbesondere an den männlichen Teil der Bundesrepublik. Denn dieser nutzt deutlich häufiger ein Smartphone (71 Prozent) als sein weibliches Pendant (54 Prozent). Gleiches gilt auch für die sonstige Geräteausstattung: Vom Navigationsgerät über LCD- oder Plasma-Fernseher bis zu Spielkonsole und Tablet liegt das so genannte starke Geschlecht deutlich vorn. Nur Hausautomationssysteme und Haushaltsroboter sind häufiger in Frauenhand. Letztere gibt es laut Studie dabei bereits in mehr als jedem zehnten Haushalt.

Für die repräsentative Studie wurden deutschlandweit 1.876 Personen in Deutschland ab 14 Jahren befragt.

## **E WIE EINFACH**

E WIE EINFACH ist ein bundesweiter Strom- und Gasanbieter mit Sitz in Köln. Mit maßgeschneiderten Tarifen sowohl für Privat- als auch für Geschäftskunden steht bei E WIE EINFACH der Kunde stets im Mittelpunkt. Das gilt für neue wie bestehende Kunden gleichermaßen. Unter dem Leitgedanken der Einfachheit entwickelt E WIE EINFACH dabei Produkte und Dienstleistungen nach den Bedürfnissen seiner Kunden: leicht verständlich, stets an schnellen Lösungen orientiert, immer transparent und mit der maximalen Vereinfachung im Blick.

Strom-, Gas- und Wärmestrom-Tarife zu dauerhaft günstigen Preise bei einem gleichzeitig ausgezeichneten Service sind das Ergebnis. Dies bestätigen auch unabhängige Stellen: So erhält E WIE EINFACH regelmäßig Auszeichnungen für seinen Kundenservice, faire Vertragsbedingungen und das gute Preis-Leistungsverhältnis.

Mehr zu E WIE EINFACH erfahren Sie unter [www.e-wie-einfach.de](http://www.e-wie-einfach.de), auf Twitter unter [www.twitter.com/E\\_WIE\\_EINFACH](https://www.twitter.com/E_WIE_EINFACH) sowie auf Facebook unter [www.facebook.com/ewieeinfach](https://www.facebook.com/ewieeinfach).